Herren Kreisliga A Nord

SV Gebersheim II : TT Renningen-Malmsheim (SG) II
Sonntag, 10.03.2024, 10:00 Uhr

Beck bleibt gegen den SV Gebersheim II ungeschlagen

Am 15. Spieltag der Herren Kreisliga A Nord traf der SV Gebersheim II am Sonntagvormittag auf die Gäste von TT Renningen-Malmsheim (SG) II. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 9:5 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Alexander Beck, der in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf, der insgesamt 7 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, setzte Alexander Beck, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der SV Gebersheim II dieses Match mit 2 und TT Renningen-Malmsheim (SG) II mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Fast verloren schien das Spiel von Bischof / Luu gegen Bartik / Vu, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatten Bischof / Luu jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Bischof / Luu mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Mit 1:3 verloren derweil indessen Haid / Brunner ihre Partie gegen Braun / Steppe. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Beck / Richling konnten Fauth / Lichtenstein den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Marco Braun war indessen der Gastgeber Simon Bischofgalten die beiden doch auf dem Papier als etwa gleichstark. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Bischof endete. Matthias Haid gelang es, Alexander Bartik im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Den Sieg von Ngoc Son Vu konnte Oliver Luu im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nicht einen Satzgewinn überließ Daniel Brunner seinem Gegner Markus Steppe beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Thomas Fauth und Annika Richling, bevor das zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Benjamin Lichtenstein beim 2:3 gegen Alexander Beck leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte nachfolgend Simon Bischof gegen Alexander Bartik verrichten, bevor das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Match mit seiner Fünf-Satz-Niederlage feststand. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Das Einzel zwischen Matthias Haid und Marco Braun endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Es dauerte eine Weile, bis Oliver Luu den Fünf-Satz-Sieg gegen Markus Steppe unter Dach und Fach hatte. Durch diese Niederlage liegt Steppe nun bei einer Bilanz von 13:7 seit Beginn der Spielzeit. Mittlerweile stand es damit 5:7. Daniel Brunner hatte nachfolgend gegen Ngoc Son Vu dagegen bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Damit hat Brunner nun ein 9:12 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.03.2024 (14:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Thomas Fauth bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Alexander Beck. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Beck nun bei 11:4 seit Beginn der Serie. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 23.03.2024 gegen den TSV Grafenau, während TT Renningen-Malmsheim (SG) II am 16.03.2024 gegen den SV Magstadt antritt.

Statistik:
SV Gebersheim II
Doppel: Bischof / Luu 1:0, Haid / Brunner 0:1, Fauth / Lichtenstein 0:1
Einzel: S. Bischof 1:1, M. Haid 1:1, O. Luu 1:1, D. Brunner 1:1, T. Fauth 0:2, B. Lichtenstein 0:1
TT Renningen-Malmsheim (SG) II
Doppel: Braun / Steppe 1:0, Bartik / Vu 0:1, Beck / Richling 1:0
Einzel: A. Bartik 1:1, M. Braun 1:1, M. Steppe 0:2, N. Vu 2:0, A. Beck 2:0, A. Richling 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.03.2024 (14:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").